

NORDERNEYER ZEITUNG

Die schönsten Seiten Norderneys

#NORDERNEY

EIN APOTHEKER UND SEINE
ÜBERRASCHENDEN TALENTE

Gunnar Majert zwischen chemischen
Elementen und impressionistischem Schaffen

HERRLICHKEITEN, STARKE FRAUEN
UND VIELE EVENTS

Nützlich und interessant: Der Ostfriesland-
Kulturkalender 2023 ist erschienen

MUSIKALISCHE EXTRAKLASSE
VOR RAUSCHENDER KULISSE

„Summertime@NORDERNEY 2023“:
Von Nico Santos über „Alle Farben“ bis Clueso



Foto: Nohri

IHR KOMPETENTER MEISTERBETRIEB FÜR IHR DACH AUF NORDERNEY



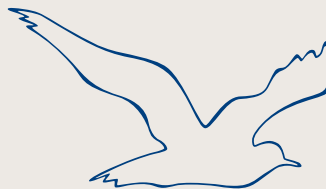
EBERHARDT DER DACHDECKER

DACHDECKERMEISTER
MALTE EBERHARDT

Im Gewerbegebiet 31a
TEL 04932/9350-550

info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

■	S	■	■	■	■	L	■	T	■	B	■	■	M	■	T	■	P	■																									
■	A	■	U	■	F	■	B	■	R	■	U	■	C	■	H	■	E	■	M	■	M	■	A	■	O	■	V	■	A	■	L	■											
■	■	F	■	L	■	E	■	H	■	E	■	N	■	E	■	G	■	G	■	A	■	R	■	Z	■	T	■	L	■	■	■	■	■										
■	B	■	R	■	I	■	S	■	A	■	N	■	T	■	S	■	R	■	A	■	S	■	T	■	E	■	W	■	I	■	G	■	■	■									
■	■	A	■	■	■	■	R	■	I	■	E	■	G	■	E	■	■	A	■	■	S	■	I	■	A	■	M	■	E	■	S	■	E	■									
■	■	N	■	O	■	T	■	A	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■									
■	■	■	■	■	■	T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■								
■	L	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■							
■	■	■	■	■	■	D	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■						
■	■	■	■	■	■	R	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■					
■	■	■	■	■	■	R	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■				
■	■	■	■	■	■	S	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■			
■	■	■	■	■	■	S	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■		
■	■	■	■	■	■	A	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
■	■	■	■	■	■	T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■



boardinghausnorderney.de



Exklusive Apartments für individuelle Erholung

Genießen Sie Ihren Norderney-Aufenthalt im modernen Ambiente unseres Hauses. Wir verfügen insgesamt über neunzehn Appartements: 2-Zimmer- und 3-Zimmer-Appartements mit gehobener Ausstattung. Diese sind hell und großzügig geschnitten und mit modernen Möbeln in mediterranen Farben eingerichtet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und jedes Geschoss kann bequem mit dem Aufzug erreicht werden.

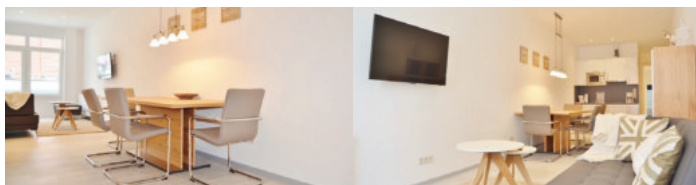
Buchungsanfragen: 04932 / 934540
Jann-Berghaus-Straße 22
www.boardinghaus-norderney.de

Meeresrauschen hören. Urlaub spüren. Zuhause fühlen.



Ferienwohnungen Stefan Schmidt
Lehmplackenweg 7 • 26160 Bad Zwischenahn

Mieten@fewos-am-meer.com • 0177/299 51 30
www.Fewos-am-Meer.com



Hinter Fewos am Meer steckt Stefan Schmidt, jung, dynamisch und traditionsbewusst. **TYPISCH NORDSEE. SEHR NORDERNEY. TOTAL GEMÜTLICH UND MODERN.** Jede unserer Ferienwohnungen wurde von uns mit viel Aufwand und Liebe zum Detail eingerichtet. Jede Unterkunft hat ihren ganz eigenen Charme, ihre ganz eigenen Stärken. Alle Ferienwohnungen bieten entweder besonders schöne Aussichten oder liegen zentral.

APOTHEKER MIT ÜBERRASCHENDEN TALENTEN

Die Park-Apotheke und der Rotarier Gunnar Majert – Zwischen chemischen Elementen und impressionistischem Schaffen



Er ist längst auf Norderney angekommen und vertrautes Gesicht der Insel: Der Apotheker Gunnar Majert.

Foto: M. Reuter

Norderney/mr – Die Apotheke. Ein vertrauter Begriff, den jeder kennt. Denn alle brauchen sie – mal mehr, mal weniger. In einem Menschenleben aber sicher unzählige Male. Für einige ist sie eine Selbstverständlichkeit, andere spüren darin, was sich in den Laborräumen jenseits des Tresens abspielt, einen Zauber, vielleicht sogar einen Hauch von Mystik. Tatsächlich aber bewegt sich ein Apotheker nicht nur zwischen Salben, Tabletten und Tinkturen, sondern vor allem im Zusammenspiel von Atomen und Molekülen, mathematischen Formeln, chemischen Reaktionen und komplexem Periodensystem. Das alles muss ein Pharmazeut draufhaben. Beim Chef der Norderneyer Park-Apotheke am Kurplatz, Gunnar Majert, kommen einige Talente hinzu: zum Beispiel, dass er sich selbst das Malen beigebracht hat. Das Ergebnis ist verblüffend.

Doch zunächst zum Grundsätzlichen: Gunnar Majert wurde 1975 in Georgsmarienhütte geboren. In der

Nähe von Kiel wuchs er auf, in Westerstede wurde er eingeschult, in Jaderberg machte er sein Abitur. Nach dem Wehrdienst als Sanitäter folgten das Pharmazie-Studium in Marburg und eine Anstellung am Uni-Klinikum in Münster, bevor er als Zeitsoldat zur Bundeswehr ging. Doch auch dort blieb er dem Apothekenwesen treu. Am Marinestandort Warnemünde übernahm Majert die Leitung der Bundeswehr-Apotheke, bis sich im Jahr 2005 in seiner Vita eine kurze, aber ebenso markante wie lebensprägende Änderung ergab. Er ging für drei Monate nach Afghanistan.

In einem Feldlazarett in Kabul machte er schnell Bekanntschaft mit dem Alltag eines aufzehrenden Krieges, mit ohrenbetäubendem Kanonendonner und panischen Schreien - gleichzeitig aber auch mit dem damit verbundenen Wahnsinn politischer Entscheidungen. „Man kann durchaus sagen, dass wir das beste Krankenhaus in

GUNNAR MAJERT

Afghanistan waren“, sagt Majert heute, doch rückblickend resümiert er: „Es war nicht schön. Da sieht man alles, was man nicht sehen möchte.“

Und das war offensichtlich verdammt viel: Zum Beispiel erlebte er einen Anschlag auf einen Bundeswehrtransporter mit, bei dem ein Oberstleutnant getötet wurde und seine zwei Fahrer jeweils beide Beine verloren. Hier hatte er für die Bereitstellung der Medikamente zu sorgen, ein Job, der ihn die Erbarmungslosigkeit und die mit nichts zu vergleichende Rohheit eines Krieges hautnah spüren ließ. Majert: „Drei Monate haben gereicht.“ Ob er dieses Ereignis mittlerweile verarbeitet hat? Sachliche Antwort mit betont ruhiger Stimme: „Ich glaube, ich habe einiges gut verdrängt.“

Dann doch lieber zu den erfreulichen Ereignissen im Leben des Pharmazeuten Majert und damit ein Blick zurück nach Warnemünde: Dort nämlich traf er 2002 zufällig seine Studienkollegin Catharina wieder. Die hatte er zuvor an der Uni Marburg kennengelernt und aus den Augen verloren. Mittlerweile haben sie neben dem 24-Jährigen Sohn aus Catharinas erster Ehe zwei weitere Jungs im Alter von 15 und elf Jahren. Catharina arbeitet inzwischen als Lehrerin an der KGS auf Norderney. Majert: „Catharina arbeitete, als wir uns in Warnemünde wiedersahen, als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Germanistik der Uni Rostock. Sie hatte ihr Pharmazie-Studium mit dem ersten Staatsexamen aufgrund der Schwangerschaft mit ihrem ersten Sohn abgebrochen und stattdessen Deutsch und Chemie auf Magister sowie Sprecherziehung studiert. Bereits nach drei Wochen machte ich ihr einen Heiratsantrag. Als ich aus der Bundeswehr ausschied, wollte ich die Apotheke meiner Schwiegermutter übernehmen. Wir kauften ein Haus und



Im Zentrum der Insel ein weithin sichtbarer Anlaufpunkt: die Park-Apotheke am Kurplatz.
Foto: M. Reuter

zogen nach Nordbrandenburg. Doch die Übernahme ließ sich leider nicht realisieren.“

Mit dem Dienstgrad Oberstabsapotheker (Major) hatte Majert zuvor den „Bund“ verlassen. Das war 2008. Nach seinem Afghanistan-Einsatz verrichtete er zunächst noch Dienst beim Einsatzgruppenversorger „Berlin“ und wickelte die Bundeswehr-Apotheke in Warnemünde ab, bevor er zuletzt im Bundeswehr-Krankenhaus in Hamburg arbeitete.

Die gemeinsame Lebenszeit auf Norderney ließ derweil nicht lange auf sich warten. Über die Treuhand in Hannover erfuhr Majert, dass die Park-Apotheke einen neuen Inhaber bekommen sollte. Kurzerhand entschloss er sich 2012, die Apotheke zu kaufen und die Räume zu mieten. „Und damit startete das Insel-Abenteuer“, erinnert er sich schmunzelnd, denn mit drei Kindern, zwei Hunden und einem Au pair auf 70 Quadratmetern in einem kleinen Haus in der Kirchstraße sei das Leben auf Norderney zu Beginn nicht einfach gewesen. „Der Start war schwierig, aber wir haben uns durchgekämpft.“



Horlitz

MALER-
MEISTER
NORDERNEY

MALERMEISTER-HORLITZ.DE

☎ 04932 4671-221

Und dennoch. Es dauerte einige Zeit, bis die Norderneyer den neuen Apotheken-Besitzer annahmen. Majert: „Man merkte, dass die Insulaner anfangs zurückhaltend waren. Aber irgendwann wurde es besser.“ Also habe sich die Apotheke im Laufe der Jahre sehr gut entwickeln können. Und nachdem 2019 zum „Super-Jahr“ geworden war, kam 2020: Corona. „Wir waren kurz davor, die Apotheke komplett umzubauen“, sagt Majert, doch dann habe er kurzerhand umdisponiert. So wurden die Baupläne beiseitegelegt und stattdessen mit Masken- und Testangeboten handfeste Krisenarbeit geleistet.

Während Majert die Corona-Krise also erfolgreich überstand, kam während dieser Zeit eine nicht unwesentliche Erfahrung hinzu: Er erkannte sein Talent als Maler. „Es wurde tatsächlich eine gewisse Entwicklung sichtbar“, sagt er ebenso zurückhaltend wie bescheiden, wenn er darüber spricht, wie er sich den Umgang mit Pinsel und Farben selbst angeeignet hat. Mittlerweile hat er seine ersten Arbeiten schon verkauft. Dabei handelt es sich durch die Bank um impressionistische Bilder von Norderney. Marienhöhe, Leuchtturm, Strandaufgänge, ein stiller Birkenhain im Inselosten – allesamt höchst bemerkenswerte Werke.

„Alles hatte sein Gutes“, sagt Majert rückblickend. Immerhin hätten er und sein Team im vergangenen Jahr bereits zehnjähriges Bestehen feiern können. Auf Norderney seien seine Familie und er endgültig angekommen. „Wir fühlen und behaglich und respektiert“, hebt er hervor. Vielleicht habe zu diesem endgültigen Ankommen auch Corona beigetragen. Majert: „Die Leute haben gemerkt: ‚Der macht das‘.“

Mit vier Pharmazeutisch Technischen Assistentinnen (PTA) und zwei Pharmazeutisch Kaufmännischen Assistentinnen (PKA) gehört die 160 Quadratmeter große Park-Apotheke mit Gunnar Majert also längst zum Alltag auf Norderney. Investiert wurde in den vergangenen Jahren nicht nur in ein Gerät, mit dem Antikörper auf Corona bestimmt werden können, sondern auch in eine neue Beleuchtung, eine Klimaanlage, eine Markise und Eingänge mit automatischen Türen. „Wir haben immer



Gunnar Majert ist in Sachen Malen Autodidakt. Die Marienhöhe ist eines von mittlerweile zahlreichen Motiven. ©G. Majert

etwas modernisiert“, berichtet Majert und weist gleichzeitig auf die neuen Fächer für Notdienst-Medikamente hin, die das Abholen außerhalb der Öffnungszeiten möglich machen.

Und was war das bisher schönste Ereignis für ihn in der Park-Apotheke? Spontane Antwort: „Da war mal eine Frau mit argen Blutdruckproblemen hier. Die habe ich sofort zum Arzt geschickt, woraufhin man sie direkt ausgeflogen hat.“ Später sei sie (wieder gesund) zu ihm zurückgekommen, um sich zu bedanken.

Mit vielen guten Taten erfreut Gunnar Majert zusammen mit seinen Kollegen vom Rotary Club Norderney unterdessen seit 2013 auch immer wieder die Menschen auf der Insel. 2019 hatte er das Amt des Präsidenten inne und eilte in dieser Eigenschaft von Termin zu Termin. „Leider konnte ich nicht alles umsetzen, was ich erhofft hatte“, sagt er und meint damit eine Licht-Aktion für Fahrräder, die letztendlich an einigen institutionellen Bedenkenträgern gescheitert sei.

Und so macht Majert dennoch munter weiter, nicht nur bei den Rotariern, sondern auch und natürlich in seiner Park-Apotheke. Und nicht zu vergessen: als Inselmaler. Wir sind gespannt, was uns da noch erwartet. Wir freuen uns drauf!

IMPRESSUM

Verlag der Norderneyer Zeitung

Herausgeber: Dr. Peter Reuter (v.i.S.d.P.), Jann Ennen

Poststraße 5, 26548 Norderney, docreuter@norderneyer-zeitung.de Tel. 04932 840 17 80

Redaktion: Manfred Reuter

E-mail: redaktion@norderneyer-zeitung.de Tel. 04932 840 17 81

E-Mail: anzeigen@norderneyer-zeitung.de Anzeigen Tel. 04932 840 17 80

Druck: Druckkontor, Emden

Grafik + Design: bellavista design, Amsterdam

Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlags.

Erscheinungsweise: immer sonntags. Auflage: 3300 Stück

HAUPTGEWINN UNTERM WEIHNACHTSBAUM

Norderneyer Rotarier und Sponsoren machen es möglich



Übergabe des Hauptpreises mit (von links) den Rotariern Bernd Dähne, Gunnar Majert, Stadtausruf und Glücksbringer Bernd Krüger und der Familie Strunk.
Foto: RC Norderney

Norderney-Normalerweise sind die Weihnachtsgeschenke für mindestens ein Familienmitglied ja keine Überraschung mehr. Bei Familie Strunk aus dem Münsterland war es beim vergangenen Weihnachtsfest anders. Die morgendliche Kontrolle der Gewinnnummern des Rotary-Adventskalenders ergab – nach mehrmaligem Hinsehen – dass er tatsächlich die Nummer des Hauptpreises trug und somit als zusätzliches Weihnachtsgeschenk ein Reisegutschein in Höhe von 3.000 Euro unter den Weihnachtsbaum wanderte.

Gespendet wurde der Hauptgewinn von der Firma

Scalable Capitals des Butennörderneers Erik Podzuweit, eingelöst werden kann er im Reisebüro Norderney.

Interessant ist auch noch, wie Familie Strunk an den Adventskalender gekommen ist: Die Insel-Stammgäste haben den Norderneyer Stadtausruf Bernd Krüger kennengelernt und über die Jahre ein so enges Verhältnis aufgebaut, dass man sich gegenseitig besucht und Krüger eben auch einen Adventskalender ins Münsterland sendete. Das nennt mal dann wohl „ein glückliches Händchen“.

HERRLICHKEITEN, STARKE FRAUEN UND VIELE EVENTS

Der Ostfriesland Kulturkalender 2023 ist erschienen

Aurich- Ab sofort ist der von der Ostfriesischen Landschaft gemeinsam mit der Ostfriesischen Landschaftlichen Brandkasse herausgegebene Kulturkalender 2023 erhältlich. „In kompakter Form verdeutlicht der kostenfreie Kulturkalender die kulturelle Vielfalt Ostfrieslands und lädt zum Stöbern ein“, erklärt Landschaftspräsident Rico Mecklenburg. In diesem Jahr feiere der erstmals 1993

unter dem Titel „SehWege“ erschienene Kalender sein 30. Jubiläum.

Im Mittelpunkt stehen diesmal neben mehr als 50 Veranstaltungen in ganz Ostfriesland auch zahlreiche Jubiläen. Dazu zählen unter anderen die Gründung des Archäologischen Forschungsinstituts vor 50 Jahren,

BLICK ÜBER DIE INSELGRENZE

Neues Hotel „Meereszeiten“

Bensersiel - Im März vergangenen Jahres war Grundsteinlegung, jetzt steht bereits ein imposanter Rohbau auf einer Fläche zwischen Deich und dem Schwimmbad Nordseetherme in Bensersiel (Stadt Esens).

Die Watt'n Hotel Bensersiel Besitz GmbH baut dort in Toplage ein Vier-Sterne-Hotel, das später den Namen „Meereszeiten“ erhalten soll. Mehr als zehn Millionen Euro soll das Projekt kosten, wobei die N-Bank, also das Land Niedersachsen, eine erhebliche Förderung aus dem Regionalprogramm für strukturschwache Regionen bewilligt hat, teilt das Magazin „Ostfriesisches Gastgewerbe“ mit.

Durch das Hotel sollen rund 30 neue Vollarbeitsplätze entstehen. Das nach einem Entwurf des Büros IPS Architekten und Stadtplaner aus Lingen im Bau befindliche

Gebäude steht auf einem rund 3.800 Quadratmeter großen Grundstück, neben 62 barrierefreien Doppelzimmern (davon 17 rollstuhlgerecht) soll auch ein Restaurant mit rund 80 Innen- und 50 Terrassenplätzen entstehen. Das Restaurant soll später auch von externen Gästen besucht werden können.

Doch nicht nur Rollstuhlfahrer, auch für kognitiv Eingeschränkte, Sehbehinderte und Blinde soll gesorgt werden, ebenso für Familien und Senioren.

Geführt wird der Betrieb von der „Meereszeiten Betriebs GmbH, als Geschäftsführer fungiert der Hotelfachmann und Hotelbetriebswirt Jochen Bausch aus Bad Zwischenahn. Als Investor wird Otto Klüver (Borkum) genannt.

die Verleihung des Stadtrechtes an Leer vor 200 Jahren und der 550. Todestag von Sibet Attena, Häuptling des Harlingerlandes. Erstmals werden zudem alle elf Herrlichkeiten in Ostfriesland vorgestellt.

Der Kulturkalender wartet außerdem mit einem bunten Strauß an Veranstaltungen sowie historischen Ereignissen auf. Darunter befinden sich Höhepunkte wie die Ausstellung „HIER BIN ICH!“ in der Kunsthalle Emden mit vielen spannenden Künstlerinnen-Selbstporträts.

Interessierte erhalten den Kulturkalender in den Geschäftsstellen der Brandkasse, Kultureinrichtungen und Tourist-Informationen sowie bei der Ostfriesischen Landschaft unter kultur@ostfriesischelandschaft.de.



Das Cover des neuen Kulturkalenders Ostfriesland.
Foto: ©Ostfriesische Landschaft

gelbes Kuchen- gewürz	↓	Kurzform von Ulrich	Kopfbedeckung im Orient	amtliche Bez. der Republik Indien	ital. Barock- maler †	↓	Zünd- schnur	↓	Behaup- tungen	↓	Beerdig- ung	Einheit zur Grö- ßenfest- stellung	↓	Martins- tag	↓	Ab- zeichen in Clan- gruppen	↓	Hindernis aus Pfählen
Ab- marsch, Abreise	→				6				Ge- schäftsart (Tante-...- Laden)					eiförmig				
in- ständiges Bitten	→						österr. Luftkurort in Vorarl- berg	→			Mediziner		9			Textil- betrieb		finanziel- ler Man- gel
→							wirksam, geltend	↓	Ruhe- pause					für immer, nie endend	→	1		
sehr aktuell, explosiv		ostfriesi- scher Biödel- barde	Turner- abteilung			11			engl.: Tee		Thai- länder							
veralt.: Rechnung	→				Stadt in Sibirien		in der Tiefe	→				norddt.: flache Bucht		einen Motor frisieren		Abk.: Be- amter auf Lebens- zeit		
ehem. lettische Währung	Empfän- ger eines Briefes		große Türen, Pforten					Hart- gummi aus Natur- kautschuk	5							Abk.: ediderunt		
→		4		populäres Lied, Gassen- hauer			baumar- me Ebene in den Tropen	→				Erfolgs- buch, - film	Zeit- messer (Mz.)					12
Repara- turstätten für Schif- fe	→						Kenn- ziffer		un- garischer Pferdehirt	fehlgehen				3	zu Hause		Bewohne- rin e. franz. In- sel	
wirklich, tatsäch- lich		früherer Kaukasier		kleine Ver- beugung							Fluss durch Riga		früher: Erlass von Mo- narchen					
→				Figur in 'Doktor Schiwa- go'	Abk.: um- gangs- sprach- lich				Drama von Ibsen	engl. Princes- sin †1997						Sport- größen		junger Obstwein
Zickzack- lauf, Tor- lauf (Ski)	→		8					inwendig, innen					Kfz.-Z.: Papua- Neu- guinea	veralt.: Kummer, Leid				
isländi- sche Erzäh- lung	→				ägypti- sche Baum- wolle					italieni- scher Kaffee								
Erbe des unge- teilten Hofes	→							sortieren						altägypti- sche Göttin			2	
Billionen- faches einer Einheit	10				blassroter Farbton				Beweis- grund				7					

© RateFLIX 2023-574-005

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----



Foto: Noun

MUSIKALISCHE EXTRAKLASSE VOR RAUSCHENDER KULISSE

„Summertime@NORDERNEY 2023“: Von Nico Santos über „Alle Farben“ und „Alligatoah“ bis Clueso

2015 gastierte Silbermond bei „Summertime@NORDERNEY“
Foto: KEM Archiv



Norderney – Nach dem neuerlichen Erfolg der Kult-Event-Serie „Summertime@NORDERNEY“ mit Künstlern wie Johannes Oerding, SDP, Felix Jaehn und TheBossHoss ist nun die Planung für die Konzertreihe 2023 abgeschlossen. Um den Inselbesucher zum zehnten Mal Livemusik der Extraklasse zu garantieren, präsentiert „Summertime@NORDERNEY“ erneut fünf Tage großes Entertainment am Nordstrand.

„Vor der imposanten Meereskulisse werden wieder Top-Acts starten“, betont die Agentur „König Event Marketing“ (KEM). Gemeinsam mit dem Staatsbad könne demnach erneut ein außergewöhnliches „Line-Up“ präsentiert werden.

Den Auftakt macht am Mittwoch, 26. Juli, Singer und Songwriter Nico Santos. Die vergangenen Jahre brachten ihm einen Regen von Gold- und Platinauszeichnungen, regelmäßige TV-Auftritte und Autorenbeteiligungen an den Hits der größten deutschen Popstars. Seine im vergangenen Juni veröffentlichte Single „Weekend Lover“

stieg für sechs Wochen an die Spitze der deutschen Airplay-Charts – kein anderer deutscher Künstler konnte 2022 einen derartigen Erfolg verbuchen.

Nur einen Tag später, am Donnerstag, 27. Juli, soll Alligatoah die Summertime-Arena zum Beben bringen. Mit seinen teils provokanten und ironischen Songtexten kreierte Alligatoah bereits zahlreiche Hits wie „Willst du“ oder „Du bist schön“. Alligatoah ist nicht nur ein Meister der hymnenhaften Melodien, des Spiels mit der eigenen Stimme und den Reimketten, die oft so gut sind, dass sie gar nicht als Reimketten auffallen - Alligatoah gilt als Meister der Zuspitzung, der inhaltlichen Symbiosen und als perfektionistischer Allrounder.

Am Samstag, 29. Juli, kommt mit „Alle Farben“ ein Superstar unter den DJs auf die Nordseeinsel. In der Regel spielt „Alle Farben“ mehr als 150 Live-Shows pro Jahr und hat schon bei Festivals wie Tomorrowland,

Fortsetzung Seite 10

SUMMERTIME



Traumhafte Kulisse am Nordstrand. So soll es auch in diesem Jahr sein.
Foto: KEM Archiv

Lollapalooza und Parookaville eingeeizt. Der DJ blickt auf zwei Milliarden Streams, 32 Diamant-, Platin- und Goldauszeichnungen von Europa bis Asien, zwölf Airplay-Top-10-Hits in Europa und vier Nummer 1-Hits in Deutschland. „Alle Farben“ wird unter anderem Hits, wie „She Moves“, „Supergirl“, „Bad Ideas“, „Please Tell Rosie“, „Fading“, „Only Thing We Know“ und „Little Hollywood“ präsentieren.

Zum Abschluss der „Summertime@NORDERNEY 2023“ gibt sich am Sonntag, 30. Juli, mit Clueso einer der erfolgreichsten Musiker Deutschlands auf Norderney die Ehre. Wer die Clueso-Songs kennt, weiß: Der Sänger ist ein Poet. Mit seinen gefühlvollen Texten hat er sich in der Musikbranche etabliert und schon neun Alben veröffentlicht. In diesem Jahr wird Clueso zudem bei der TV-Show „Sing meinen Song“ zu sehen und zu hören sein. Im Sommer dann wird Clueso in der Summertime-Arena sein Können zum Besten geben und das Publikum mit seinen Hits wie „Flugmodus“, „Gewinner“, „Chicago“ oder „Neuanfang“ mitreißen.

König-Event verspricht: „Mit diesem hochwertigen Line-Up bietet die Veranstaltung ‚Summertime@NORDERNEY‘ erneut einen großartigen musikalischen Leckerbissen und lässt schon jetzt die Vorfreude auf den Sommer 2023 auf der Nordseeinsel Norderney steigen.“ Das Konzertprogramm wird übrigens mit einer großen Surprise-Party night am Freitag, 28. Juli, abgerundet.

Weitere Infos zu der Veranstaltungsreihe und zum Vorverkauf auf www.summertime-norderney.de.

JOHNNYS WOCHENBILANZ



Begeisterungsstürme

Manchmal geht die Begeisterung mit einem durch. Als ich neulich die Neujahrsansprache von Rathaus-Fränkky las, traute ich meinen Augen nicht. „Sie werden gleich aufhorchen, wenn Sie erfahren, dass wir aktuell sehr konstruktive Gespräche mit dem Deutschen Wetterdienst führen, so dass wir mit guten Chancen noch in diesem Jahr für bis zu zehn Personen entsprechende Arbeitsplätze in der nicht mehr bemannten Wetterwarte am Nordstrand schaffen könnten“, stand da. Ein Satz, der mich im Sturm eroberte und die Sonne an diesem nebelverhangenen Tag auf der Stelle in den schönsten Goldtönen scheinen ließ. Ich glaubte wirklich, der Deutsche Wetterdienst käme zurück und macht Norderney zum Zentrum von Wetter- und Klimaforschung. Gerade nach dem unsäglichen Weggang der NLWKN-Forschungsstelle zu Uli aufs Festland wäre das die perfekte Antwort gewesen.

Doch dann die Ernüchterung: Marlene machte mir klar, dass es da um Arbeitsplätze für die Stadtverwaltung geht; ich hatte den Zusammenhang – in meinem Begeisterungssturm – nicht erkannt. So ein Mist.

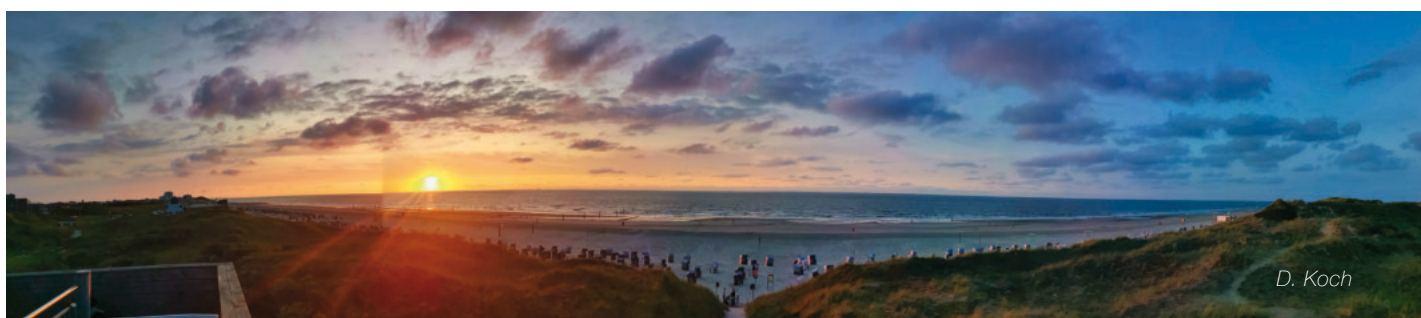
Und trotzdem: Die Hoffnung stirbt zuletzt. Vielleicht kommen sie ja doch eines schönen Tages, die Plögers, Kleinerts und Schwankes dieser Welt und machen unsere Insel zum europäischen Wetter-Spot. Für die Rathaus-Mitarbeiter finden wir schon noch etwas anderes – und wenn es ein Wohnwagen-Camp auf dem Booken-Gelände ist oder eine schicke Jurten-Siedlung als Rathaus-Außenstelle rund um die Theaterpfütze. Wenn es mit der Bebauung nämlich dort noch länger dauert und sich die ersten biodiversen Meeresbewohner angesiedelt haben, werden NABU, BUND und Nationalparkverwaltung demnächst Gebietsansprüche anmelden. Dann doch lieber die Rathaus-Variante.

Kreativ bleiben!
Euer Johnny!



MARIEN RESIDENZ
Seniorenwohnung
Schöne
2-Zimmer Dachgeschoss-
Wohnung zu verkaufen
KP 342.000 €

Tel. 04932 - 935 29 05
info@nggenossenschaft.de



Ney Immobilienservice GmbH



Ihre innovative, zuverlässige und kompetente Immobilien- und Hausverwaltung auf der Nordseeinsel Norderney.

- Für uns als Dienstleister im Immobiliensektor, stehen Sie als Eigentümer mit Ihrer Immobilie in unserem Mittelpunkt.
- Wir tragen dazu bei, den Wert Ihrer Immobilie zu sichern und zu erhalten.
- Wir sind für Sie jederzeit als Ihr zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort.

Ney Immobilienservice GmbH

Immobilien- und Hausverwaltung

Poststraße 5 · 26548 Norderney

Telefon: 0 49 32 / 840 17-30

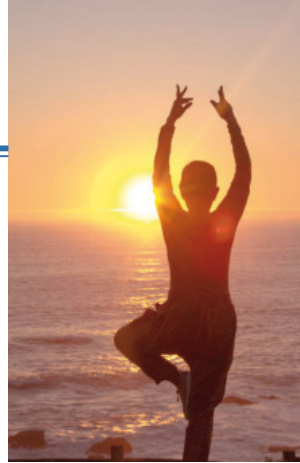
Telefax: 0 49 32 / 840 17-17

E-Mail: info@hausverwaltung-norderney.com



www.hausverwaltung-norderney.com

EIGENTUM IN DER NEUEN MARIENRESIDENZ ERWERBEN



DIE NEUE RESIDENZ ...

ist der Erweiterungsbau der Marienresidenz.

Im Herbst 2020 hat die Norderney Genossenschaft begonnen, in direktem Anschluß an das denkmalgeschützte Klinkergebäude einen modernen, im Stil angepassten Neubauteil zu errichten.

Hier entstehen acht Wohnungen des betreuten Wohnens zu ebener Erde mit Gartenterrasse. Im obersten Stockwerk können Sie zwischen drei Penthaus-Wohnungen mit sehr großen Terrassen und Blick über Norderney wählen.

Das Besondere genießen ...

das Konzept der Marienresidenz. Es beinhaltet Wohnungen für betreutes Wohnen, eine Tagespflege und einen ambulanten Pflegedienst. Jedoch immer nur, wenn Sie das ausdrücklich wünschen oder brauchen. Sie sind zu nichts verpflichtet.

Ferner stehen zukünftig drei Pflegeetagen mit komfortablen Zweizimmer-Wohnungen zur Verfügung. Hier erhalten Sie alle Dienste bis einschließlich Pflegestufe vier.

Jede Wohnung mit Balkon oder Terrasse

LEBEN, ERLEBEN, GENIESSEN

Als Bewohner der neu errichteten Marienresidenz können Sie noch einmal die besten Seiten des Lebens ausschöpfen.

Zentraler und ruhiger kann man nicht wohnen.

Selbstnutzer und Investoren können in der Marienresidenz Eigentum erwerben.



DIE 1A-LAGE UND DIE BESTE QUALITÄT

sind die Merkmale, die Sie besonders schätzen werden.

Die Wohnungen verfügen über den höchsten technischen Standard mit Kabel- und Satelliten TV nach Wahl, schnellem Internet und beheizt mit kostengünstiger Fernwärme der Stadtwerke Norderney.

Die hohe Qualität und Ausstattung aller Wohnungen läßt sich förmlich **fühlen**.

Saunen, Meerwasser-Schwimmbad, Spa, Cosmetic etc. bietet das drei Minuten entfernte **bade:haus**.

Der Weststrand in all seiner Schönheit **liegt Ihnen** nach einem 5 Minuten Spaziergang „zu Füßen“.



Kuschlige 2-Zimmer-Wohnung mit Gartenterrasse, großzügigem Bad und Küche.

